



SCHNEIDER KACIREK

RADIUS WALK



CD / LP (incl. CD) / Download
Veröffentlichung: 7. Juli 2017

Label: **Bureau B**

BB261

CD 139722
EAN 4015698010152

LP (+CD) 139721
EAN 4015698010169

Tracklisting:

1. Dust*
2. Duett
3. i Atlanten*
4. Arbeit 16
5. Back
6. Lumpur
7. Drums drums
8. Smiling*

* feat. Sofia Jernberg

Promotion:

Bureau B

Matthias Kümpflein

Tel. +49(0)40-88166663
mk@bureau-b.com

Mehr flirrende Rhythmen und dunkle Drones von Stefan Schneider und Sven Kacirek. Neu und betörend: Auf drei Stücken hebt die schwedische Sängerin Sofia Jernberg die Musik auf eine neue Ebene.

Vor drei Jahren erschien das Debütalbum „Shadows Documents“ des Düsseldorf/Hamburger Duos Schneider Kacirek. Seine ungeschliffene Energie bezog es aus mehreren Exkursionen der beiden Musiker, die sie als Produzenten in den Jahren zuvor nach Kenia geführt hatten. „Shadows Documents“ war eine traumwandlerische Interpretation kenianischer Musik – umgesetzt mit Drums/Percussions (Kacirek) und analogen Synthesizern (Schneider). Ohne Samples.

Für das neue Album „Radius Walk“ ließen sich die beiden sehr viel Zeit. Sie waren nach der Veröffentlichung ihres Erstlings viel getourt, unter anderem mit John McEntire (Tortoise, The Sea and Cake). Das gemeinsame Auftreten, die Live-Situation haben ihr Zusammenspiel verändert. Diesen Erfahrungen wollten sie mit dem neuen Album eine neue Form geben. Sven Kacireks Studio wurde akustisch so perfekt präpariert, dass der spezifisch druckvolle Klang der Drums und der analoge Synthesizer zu einem kompakten Ganzen verschmelzen. Der gesamte Sound ist noch konzentrierter und transparenter als auf dem Vorgänger.

Eine zentrale Rolle bei der Musik spielen dunkle Bass-Drones und flirrende Percussion-Sounds. Die Faszination für repetitive Rhythmen ist der rote Faden, der die musikalischen Laufbahnen der beiden Musiker durchzieht: gut zu hören bei Stefan Schneider unter anderem in seinen Bands Kreidler und To Rococo Rot sowie auf seinen Alben mit Hans-Joachim Roedelius, bei Kacirek auf seinen Soloalben, insbesondere auf den hoch gelobten „Kenya Sessions“.

In der schwedischen Sängerin Sofia Jernberg fanden Schneider und Kacirek eine Stimme, die ihre Musik auf eine ganz neue Ebene trägt. Sie lernten Jernberg in Berlin kennen, wo sie zusammen mit der ehemals von Schneider und Kacirek produzierten kenianischen Sängerin Ogoya Nengo auftrat. Jernberg ist eine der derzeit gefragtesten Sängerinnen in der Szene der improvisierten Musik. Schneider und Kacirek waren so begeistert, dass sie sie baten, mit ihnen zusammenzuarbeiten. Das beeindruckende Ergebnis ist auf drei Stücken des Albums zu hören. „Dust“, „I Atlanten“ und „Smiling“ atmen sowohl Jernbergs Liebe zu skandinavischer Folkmusik als auch ihre Erfahrungen aus der Improvisationsmusik. Ihre Stimme dominiert die Songs weder in Singer-Songwriter-Manier, noch hört es sich nach einem Crossover-Experiment an. Fast kommt es einem so vor, als wäre hier ein komplett neues Genre erschlossen worden.



Back catalogue

Shadows Documents

BB175

CD 988762
EAN 4047179887625

LP 988761
EAN 4047179887618

